Objekt:	Maroneia
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Archaik und Klassik
Inventarnummer:	18235136

Beschreibung

Einkerbung am Rand, Vorderseite auf 2 Uhr.
Vorderseite: Vorderteil eines Pferdes nach r.
Rückseite: Weintraube mit Blättern und Ranken in Quadratum Incusum mit Perlrand.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.47 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	398-385 v. Chr.
	wer	
	wo	Maroneia
Beauftragt	wann	
	wer	Molpo
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Dannenberg (1824-1905)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- Beschreibung (1888) 178 Nr. 22 (dieses Stück).
- E. Babelon, Traité des Monnaies Grecques et Romaines II-4 (1926) 943 Nr. 1480 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987) 31. 146 Nr. 325 Taf. 14 (dieses Stück, ca. 398/397-386/385 v. Chr.)..